

Ein Blick in die Zukunft:

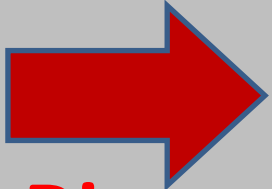
**Der neugestaltete
Obstmarkt wird
definitiv eine
Pflasterwüste
und eine urbane
Hitzeinsel mit
fast einer halben Million
Granitsteinen!**



Auswertung der digitalen Bürgerbefragung:



- Etwa 36* neu gepflanzte Bäume sind ein super Sache!
- In der Regel sind Baumscheiben ca. 4m² groß. D. h.: Eine Fläche von 1,5% würde entsiegelt.
- Selbst bei einer großzügigen Baumscheibe von 10m² würden nur 3 % der Gesamtfläche entsiegelt. Einschließlich des Blumengartens im Ratshof.
- Natürlich kann der Obstmarkt kein Park werden und muss unterschiedlichen Interessen und Bedürfnissen gerecht werden.
- Aber 3 % Entsiegelung sind entschieden zu wenig.

 **97% der Fläche werden gepflastert!**
Dies entspricht ca. 13 000 m² oder 468 000 Steinen!

* Wurde mittlerweile auf 48 Bäume erhöht.

Das ist angesichts

- des ausdrücklichen **Wunsches** der Bürgerinnen und Bürger
- des bedrohlichen **Klimawandels**
- der weiteren **Aufheizung** der Innenstadt
- der fehlenden Möglichkeiten zur **Versickerung** von Regenwasser
- des ökologischen Anspruchs des „**Masterplans Freiraum**“

„Im Rahmen des Klimawandels wird auch die Schaffung von Grün- und Erholungsflächen in der dicht bebauten Altstadt geprüft.“

Jahresbericht zur Stadterneuerung in Nürnberg 2014-2019

..... eine viel zu große versiegelte Fläche!

Durch eine nicht zeitgemäße Planung wird die riesengroße Chance für mehr Grün in unserer Altstadt leichtfertig verspielt!



**Bei Starkregen sammeln
sich dann hier
über eine halbe Million
Liter Regenwasser!**

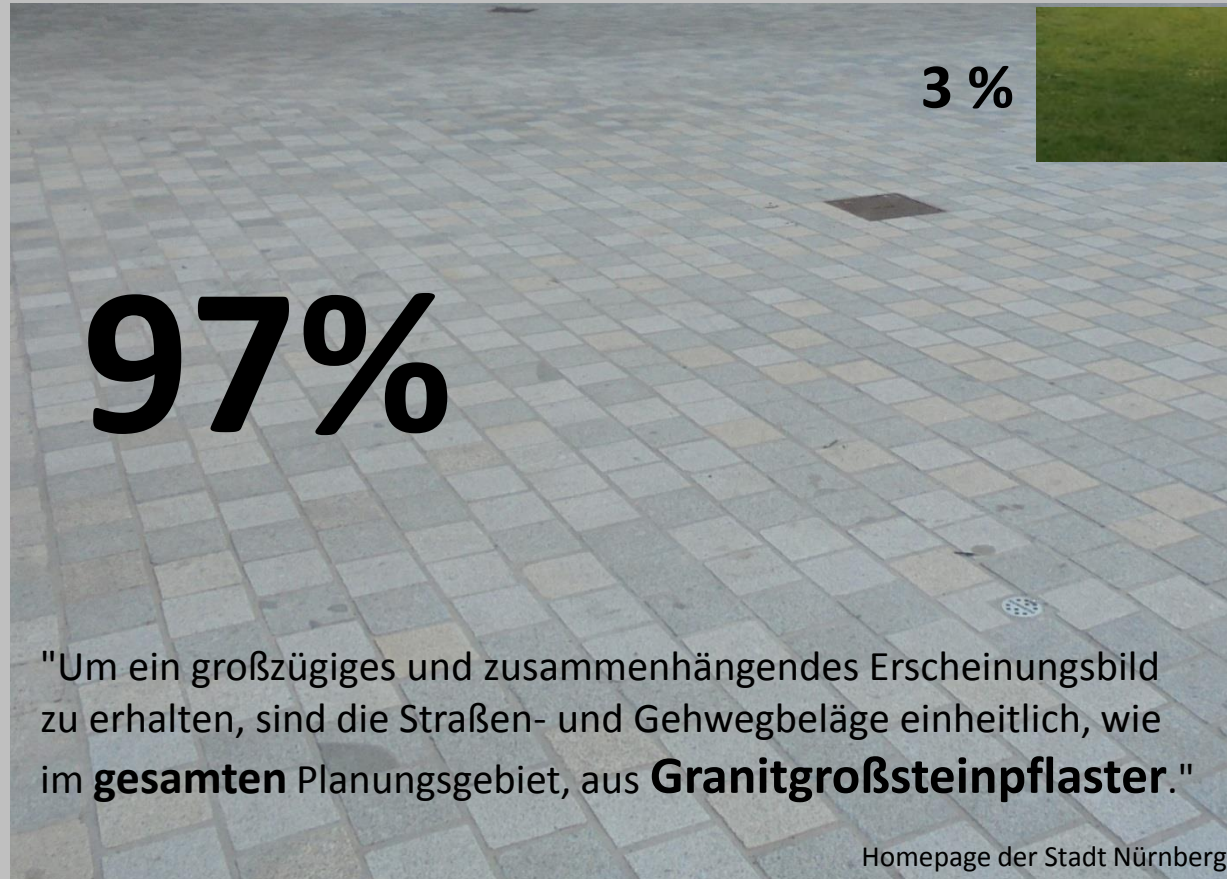
* Entspricht einer Niederschlagsmenge von 40 l pro m²

Wenn die bestehenden Flächen (alte Pflastersteine, kaputter Teerbelag) entfernt werden, dann nutzen Sie doch bitte die einmalige Chance, damit in der überhitzten Innenstadt neue und entsiegelte Grünflächen entstehen!



**Sollte die Pflege von Blumenbeeten zu aufwendig sein,
dann einfach nur Rasen oder Wiese anpflanzen!**

Zur Veranschaulichung:



Rechnungen:

36 Baumscheiben X 4 m ²	144 m ²
Blumengarten	60 m ²
Gesamt	244 m²

Gesamtfläche 13.500 m²

244 m² entsprechen 1,51 %

36 Baumscheiben X 10 m ²	360 m ²
Blumengarten	60 m ²
Gesamt	420 m²

Gesamtfläche 13.500 m²

420 m² entsprechen 3,11 %

Granitsteine Kantenlänge 16x16 cm
36 Steine pro m²
Macht bei 13.000 m² ca. 468.000
Steine

Quelle:

https://www.nuernberg.de/internet/s_tadtportal/hauptmarkt_obstmarkt.html

„Da die Altstadt eine hohe Versiegelung ausweist, gilt sie als eine Wärmeinsel in der Stadt. Maßnahmen der Klimaanpassung sind in der Altstadt daher von besonderer Bedeutung.“

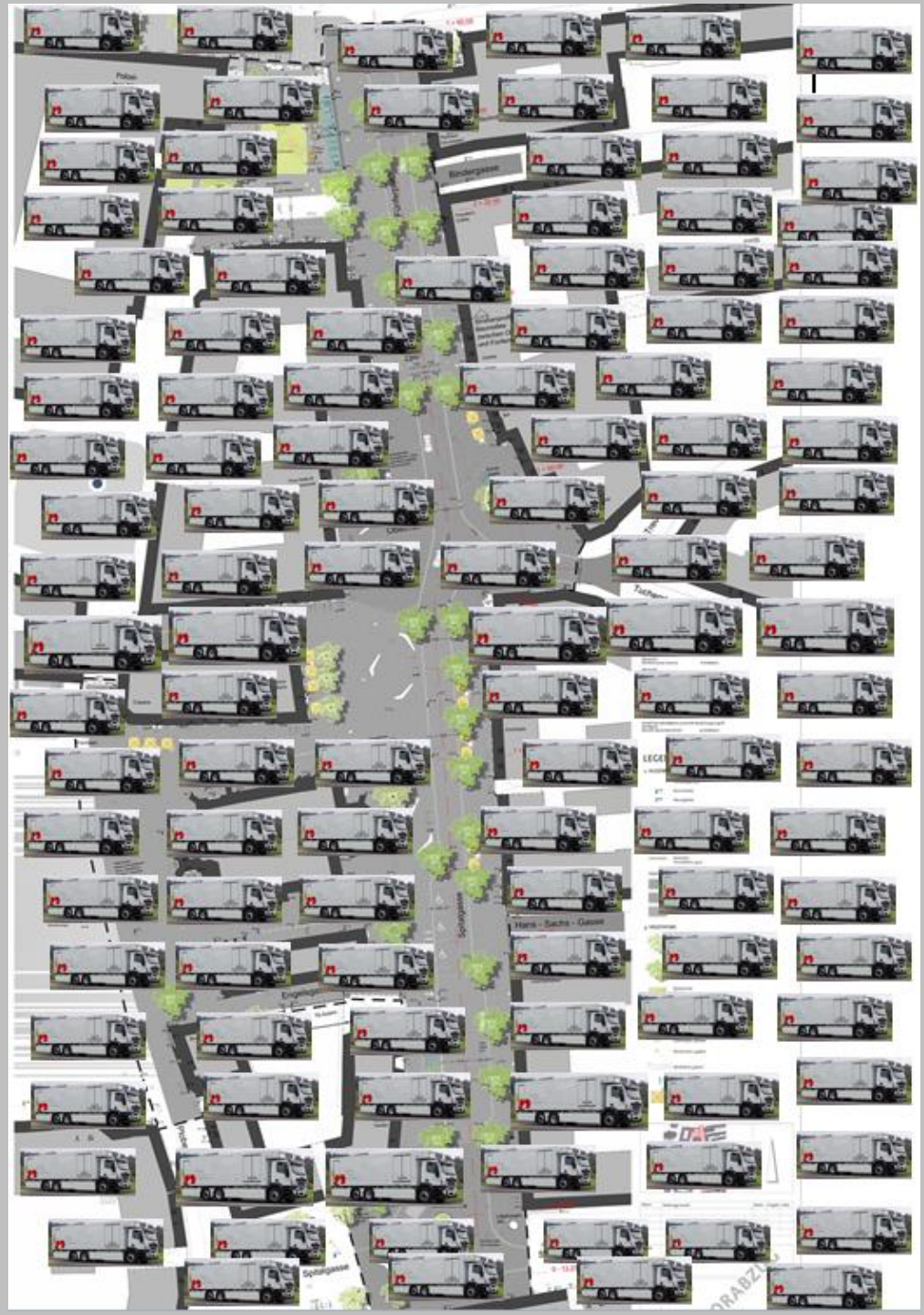
Masterplan Freiraum der Stadt Nürnberg 2014



Woher werden diese unzähligen Granitsteine kommen?

Die Steine für den Obstmarkt entsprechen einem Gewicht von ca. 5148 Tonnen, das sind etwa **128 große 40-Tonnen-LKW's**.

Da die Nachfrage nicht allein in Europa abgedeckt werden kann, bietet z. B. die Augsburger Firma Mahler **Granitsteine aus Nord-China** an!



"Mit meinen 87 Jahren freue ich mich besonders über die schönen Bänke, an denen ich mich anlehnen kann."

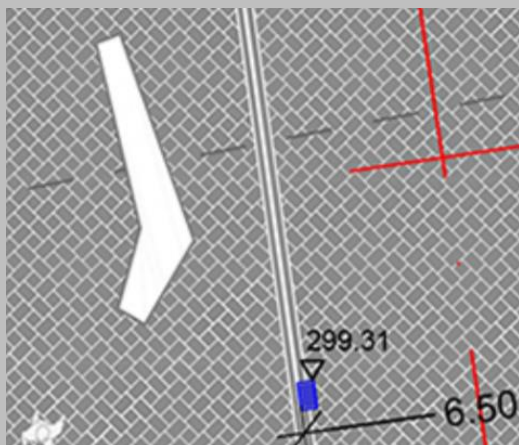
Hedwig Schmitt, Senioren-Wohnanlage Heilig-Geist-Spital



"In den Beiträgen werden ausreichend Sitzgelegenheiten an geeigneten Stellen im Rahmen der Umgestaltung gewünscht [...] Dabei soll auf nutzerfreundliche Oberflächen, z. B. Holz, und einen Skaterschutz geachtet werden."

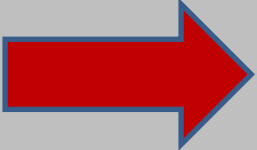
Digitale Bürgerbefragung im Oktober

Bildquelle: Entwurf für den Obstmarkt, Homepage der Stadt Nürnberg



Außerdem sind zusätzlich ca. zehn tonnenschwere Betonsitzgelegenheiten vorgesehen.



 Sitzgelegenheiten aus Granit oder Beton sind teuer, ungemütlich, nicht nachhaltig, passen nicht ins Stadtbild und versiegeln unnötig den Boden!

Nürnberger Linie

Gestaltungshandbuch für den öffentlichen Raum

Bänke, historische Situationen



Bank *Nürnberg*, Gussisenfuß mit Holzlattung, als Standard im gesamten historischen Altstadtbereich und in der Fußgängerzonen



**Darum: [www.instagram.com/
reisst.die.steine.raus](https://www.instagram.com/reisst.die.steine.raus)**

